

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

198 (18.7.1896) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 198. Zweites Blatt.

Samstag den 18. Juli

1896.

2.1. Freiwillige Feuerwehr.

IV. Compagnie.

Montag den 20. Juli, Abends 1/2 9 Uhr, Compagnieverammlung bei Kamerad Förster E. Blum.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Adlerstraße 36 ist im Hinterhaus der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Kaiserstraße 104 ist im Hinterhaus eine Wohnung über zwei Stiegen von 2 Zimmern, Küche, über drei Stiegen zwei Zimmer nebst Zugehör per 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 Uhr. Näheres Eckladen.

3.1. Karlstraße 72b (Neubau) sind noch zwei Wohnungen von je 4 Zimmern, Küche und Bad, die eine im 1. Stock mit Balkon und Garten und die andere im 4. Stock, sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 9 bei Fr. Lang oder Karlstraße 56 im 2. Stock, Vormittags.

3.1. Karlstraße 72d (Neubau) ist noch der 4. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Bad und großer Veranda, sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 9 bei Fr. Lang oder Karlstraße 56 im 2. Stock, Vormittags.

3.1. Ludwig-Wilhelmstraße 10 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon auf 23. Juli oder später zu vermieten. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

Marienstraße 46 ist die Balkon-Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Keller samt allem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 2-4 Uhr Nachm. Näheres im 1. Stock.

Schützenstraße 78 ist eine schön eingerichtete Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern, Küche, Keller sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Sofienstraße 86 ist im 3. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Dieselbe kann von 10 Uhr Morgens an eingesehen werden. Näheres bei J. F. Nagel, Baugeschäft, Sofienstraße 86.

2.1. Bähringerstraße 71, nächst dem Marktplatz, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern nebst Zugehör, per Oktober zu vermieten. Dieselbe eignet sich eben so gut zu einem Engros-Geschäfte. Näheres eine Treppe hoch links.

Wohnung zu vermieten.

2.1. Amalienstraße 1 ist eine Parterrewohnung von 3 einstufigen Zimmern, Küche und Zugehör auf's Oktoberquartal zu vermieten. Täglich (Sonntag ausgenommen) einzusehen von Morgens 9 Uhr an. Näheres zu erfragen im 2. Stock.

6-7 Zimmer

mit Zugehör sind in der Amalienstraße (nächst dem Kaiserplatz) per 23. Juli zu vermieten. Ein Maler-Meister könnte auch dazu gegeben werden. Näheres Bahnhofstraße 4.

Wohnung zu vermieten.

Karlstraße 17 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern mit Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

3.1. Friedenstraße 8

ist der 2. Stock, bestehend in 5 schönen, geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Badezimmer und Veranda nebst Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 3 bis 6 Uhr. Näheres Friedenstraße 18 im 4. Stock.

2.1. Rudolfstraße 16

ist sofort eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie zwei ebensolche Wohnungen auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre rechts.

3.1. Friedenstraße 8

ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 schönen, geräumigen Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 3 bis 6 Uhr. Näheres Friedenstraße 18 im 4. Stock.

2.1. Kaiserstraße 153 (dem Museum gegenüber) ist eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern u. per 23. Oktober zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

Eine schöne Wohnung von 7 bis 8 Zimmern im 2. Stock mit Balkon, 3 Kellerräumen, mit Wasser und Gas versehen, ist in der Stefanienstraße 5 auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Zu vermieten auf 1. Oktober cr.:

Adlerstraße 38, im 2. Stock, eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Kaminraum, 1 Mansarde und 1 Speicherraum;

Kaiserstraße 39, im 2. Stock, eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller, 1 Mansarde, Antheil am Trockenspeicher und an der Waschküche;

Kaiserstraße 39, im 3. Stock, eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil am Trockenspeicher und an der Waschküche;

Durlacherstraße 2, im 2. Stock, eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller. 3.1.

Näheres zu erfragen Kaiserstraße 14 im Bureau.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Waldbornstraße 44 ist auf 1. oder 23. Oktober ein Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Ein Friseurgeschäft

ist per August zu vermieten. Anfragen Bahnhofstraße 4, parterre.

Laden mit Kontor

ist auf sogleich oder später, hell und geräumig, mit großem Schaufenster preiswerth zu vermieten. Näheres Fischstraße 10 im 4. Stock zu erfragen.

Laden zu vermieten, mit oder ohne Kontor,

per Oktober, in meinem Neubau Kaiserstraße 111.

3.1. Wilhelm Gartner.

Wohnungs-Gesuche.

Für eine ruhige Beamtenfamilie (4 Personen) wird auf 23. Oktober eine Wohnung von 5-6 Zimmern gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5202 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei bis drei Zimmer mit oder ohne Küche von alleinstehender Dame per Oktober im Zentrum der Stadt gesucht. Offerten unter Nr. 5210 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine kleine Familie (Wwe.) sucht sofort oder auf 23. Juli eine Wohnung von 1-2 Zimmern nebst Zugehör. Näheres Akademiestraße 16 im 1. Stock des Hinterhauses.

Auf Oktober wird eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde und Zugehör von 2 Personen zu mieten gesucht, womöglich Ettlingerstraße, nicht in der Mitte der Stadt. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Nr. 5201 im Kontor des Tagblattes abgeben.

2.1. Wir suchen auf 23. Oktober in der Nähe unseres Geschäftes je eine Wohnung von 2-3 und 3-4 Zimmern mit Zugehör. Gest. Offerten erbeten Ringwald & Bauer, Kaiserstraße 193.

Kleine Wohnung gesucht

von einer Beamtenwitwe mit erwachsenem Sohn (2 Zimmer mit Küche) auf's Oktoberquartal oder früher. Offerten unter Nr. 5216 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Douglasstraße 22, 3. Stock, nahe der Kaiserstraße, ist ein freundliches, möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. August zu vermieten.

Leffingstraße 9, in der Nähe der Pferdebahn, ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

2.1. Schützenstraße 85 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

Ein schönes Mansardenzimmer ist an einen ruhigen Herrn sofort zu vermieten: Herrenstraße 33, Hinterhaus, parterre.

Bähringerstraße 16 sind zwei gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

Ein gesundes, einfach möbliertes Zimmer mit 2 Betten und ein einfach möbliertes Zimmer mit einem Bett sind sofort oder später zu vermieten: Adlerstraße 28 im 2. Stock des Hinterhauses.

Karlstraße 37 ist sogleich ein einfach möbliertes

Zimmer

zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Adlerstraße 2a, 1 Stiege hoch links, ist ein gut möbliertes Zimmer auf sofort zu vermieten.

Kronenstraße 52 ist ein einfach möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Schützenstraße 59,

2. Stock, wird ein Mitbewohner für ein geräumiges, freundlich möbliertes Zimmer gesucht.

Zimmer zu vermieten.

2.1. Amalienstraße 1 ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. August oder früher zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock. Täglich einzusehen (Sonntag ausgenommen).

Mitbewohner-Gesuch.

In ein schön möbliertes Zimmer wird ein solcher Arbeiter als Mitbewohner gesucht. Zu erfragen Grenzstraße 26, parterre.

Berkstätte zu vermieten.

Steinstraße 14 ist auf 1. August oder später eine große Berkstätte mit großem Speicher zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Zimmer-Gesuche.

Ein anständiges Frauenzimmer sucht ein möbliertes Zimmer allein oder als Mitbewohnerin. Preis 6 Mark. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein einfach möbliertes Zimmer vor dem Mühlburgerthor wird auf 4 Wochen zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5211 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer wird auf 1. August von einem jungen Privat-Beamten zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Angabe des Preises unter Nr. 5207 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Kaufmann
sucht möbl. Zimmer ev. mit Pension im Zentrum d. St. Off. unter Nr. 5204 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Haum-Gesuch.
Auf Ende Juli wird ein zum Aufbewahren von Möbeln geeigneter Raum zu mieten gesucht. Gefällige Angebote nimmt unter Nr. 5219 das Kontor des Tagblattes entgegen.

Dienst-Anträge.

* Ein jüngeres Mädchen wird zu Kindern und zu häuslichen Arbeiten von kleiner Familie für sofort gesucht: Luisenstraße 85 im 3. Stod.

* Ein reinliches Mädchen, welches etwas kochen kann und die üblichen Hausarbeiten mitübernimmt, findet sogleich oder nächstens Stelle. Näheres Kronenstraße 85 im Laden.

C. Mehrere brave Mädchen, welche etwas kochen können und gerne Zimmer- und Hausarbeit besorgen, sowie eine bürgerliche Köchin, ein einfaches Zimmermädchen und einige Kellnerinnen finden sofort für hierher und nach auswärts sehr gute Stellen. Näheres bei Frau Kast, Waldstr. 29, 2. Stod.

Dienst-Gesuche.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht sogleich oder auf 1. August Stelle in ein Geschäftshaus durch das Vermittlungsbüreau **A. Blink**, Bahnhofstraße 26, parterre.

* 2.1. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht per 1. August bei besserer Familie dauernde Stelle. Zu erfragen Marienstraße 16 im 2. Stod rechts.

6000-8000 Mk. sind sofort oder später auf **II. Hypothek** anzuleihen. Anträge hierauf besördert unter Nr. 5218 das Kontor des Tagblattes.

200 Mark
werden von einer bedrängten Familie gegen Sicherheit auf einige Monate zu leihen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 5214 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. 500-600 Mark
gesucht gegen Sicherheit und Bürgschaft. Rückzahlbar im Oktober. Offerten unter Nr. 5212 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. Ein Kaufmann, 24 Jahre alt, vertraut mit Buchführung, Korrespondenz sowie sämtlichen Büroarbeiten, der franz Sprache in Wort und Schrift mächtig, wünscht sich mit einem Anfangskapital von 20000-30000 **M.** an einem gutgeführten Fabrik- oder Engros-Geschäft zu betheiligen. Gest. Offerten unter Nr. 5220 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

2.1. 20000 Mk. werden auf **2. Hypothek** zu $4\frac{1}{2}\%$ aufzunehmen gesucht. Offerten sind unter Nr. 5217 im Kontor des Tagblattes einzureichen.

Mk. 7000 auf II. Hypothek
auf's Land gesucht zu 5% , amtl. Taxe **Mk. 64400** (Gebäulichkeiten **Mk. 40000**, Acker und Wiesen **Mk. 24000**). **I. Hypothek Mk. 26000**. Verlagschein steht zu Diensten. Offerten von Selbstverleibern unter Nr. 7000, bahnhofslagernd hier, erbeten. * 2.1.

Bauschlosser,
zwei tüchtige, können sofort eintreten: Luisenstraße 89.

Tüchtige Sattlergehilfen
auf Militärarbeit zum sofortigen Eintritt gesucht.
Ernst Tolgmann,
2.1. Kaiserstraße 56.

Bapfbursche.
Ein gewandter junger Mann kann sogleich oder später eintreten. **Café Grünwald.**

Eine geübte Cartonnagearbeiterin
sofort gesucht.

Ringwald & Bauer,
Buchbinderei und Cartonnagefabrik,
Kaiserstraße 193.

Mädchen gesucht.

* Ein ordentliches Mädchen findet bei einer kleinen Familie sofort Stelle: Schönenstraße 59 im 2. Stod.

C. Köchin gesucht nach Straßburg (Elsas) u. eine ebensolche nach Freiburg (Baden) für kleine Haushalte von 2 und 3 Personen bei hohem Lohn; ebenso findet ein Kinderfräulein zu zwei größeren Kindern sehr angenehme Stellung. Näheres ertheilt Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stod.

P. Dienstpersonal aller Art
findet stets gute Stellen durch **Joh. Petri**, Bahnhofstraße 28. Dasselbst sucht eine tüchtige **Kellnerin** Aushilfsstelle.

N. Stellen finden sogleich:
Kellnerinnen, Köchinnen sowie Haus- und Küchenmädchen; ferner finden Aushilfskellnerinnen und Köchinnen stets Beschäftigung durch **Frau Noe**, Leopoldstraße 33 im Hinterhaus.

Eine tüchtige Aushilfskellnerin
wird bei hohem Lohn beständig für Sonntags gesucht.

Restauration Gerstenacker,
2.1. Kapellenstraße 58.

Eine einfache, fleißige Kellnerin
sowie ein **Küchenmädchen** finden bei hohem Lohn sofort gute Stelle. Näheres Näppurrerstraße 28, parterre.

Aushilfs-Kellnerin

für Sonntags gesucht, sowie ein **Regel-Bude** für Abends und Sonntags.

Restauration Germania,
Belfortstraße 18.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Für mein Geschäft suche auf 1. August oder später einen jungen Mann mit guter Schulbildung und musik. Kenntnissen als Lehrling.

Fr. Doert,
Musikalienhandlung.

Lehrlings-Gesuch.

3.1. In das Bureau (Direktion) einer Versicherungsgesellschaft können 2 junge Leute mit guter Schulbildung eintreten. Vom dritten Monat ab Bezahlung. Nach vollendetem Lehrzeit Aussicht auf dauernde Stellung. Selbstgeschriebene Offerten mit Lebenslauf wollen unter Nr. 5213 im Kontor des Tagblattes eingereicht werden.

Beschäftigungs-Anträge.

* Beschäftigung findet tagüber ein junges, braves Mädchen event. auch eine gut empfohlene Monatsfrau. Alleinlebende Person bevorzugt: **Ettlingerstraße 3, 4. Stod.**

* Gesucht für 1. September zur Beaufsichtigung von Kindern des Nachmittags ein gebildetes, gut empfohlenes Fräulein, welches auch bereit ist, ein einjähriges Kind auszuführen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Monatsfrau.

* Eine gewandte Frau wird zum Geschirr spülen über den Mittag gesucht: **Madamestraße 65 im 2. Stod.**

Ein Junge

wird für Hausarbeiten gesucht: **Ablerstraße 44.**

* 2.1. **Ein Fräulein,**
perfekt in doppelter Buchführung, Stenographie, sowie in allen sonstigen Comptoirarbeiten, sucht Stelle. Beste Zeugnisse und Empfehlungen. Gest. Offerten unter Nr. 5203 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verloren.

Ein Kinderhut wurde von der Sofienstraße bis zur Gartenstraße verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Hirschstraße 31, parterre, gegen Belohnung abzugeben.

Verloren.

* Eine silberne Damenremontuhr mit Nickelkette wurde am Freitag Mittag zwischen der Ritter- und Hirschstraße auf der Kaiserstraße verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solche bei **Albert Neber**, Erbprinzenstraße 31, 2. Stod, gegen gute Belohnung abzugeben.

Hund verlaufen.

* Donnerstag Abend hat sich ein junger Hund (goldgestromte Dogge) verlaufen. Abzugeben im **Schwarzwälder Hof**. Vor Ankauf wird gewarnt.

Gefunden:

ein Hund Schlüffel mit 3 Ringen und Messer im Stephanienbad. Abzuholen im „Feldschlößchen“, **Karlstraße 71.**

Ein junger Hund

ist zugelaufen und längstens bis Sonntag gegen Erstattung der Einrückungsgebühr abzuholen: **Kaiserstraße 79.**

Haus-Verkauf mit Spezereigeschäft.

Ein nachweisbar rentables Eckhaus mit gut gehendem Spezereigeschäft, in guter Verkehrslage, ist mit geringer Anzahlung und günstiger Bedingung zu verkaufen. Näheres ertheilt **Adolf Kast**, Balbstraße 29, 2. Stod.

Billig zu verkaufen:

1 dreiarmer **Sadlästre**, noch neu,
1 großer schmiedelebener **Firmenschild**,
1 großer schmiedelebener **Firmenschild** m. **Schirm**.
Zu erfragen **Kaiserstraße 199 a** bei **K. Appenzeller**.

3.1. Vier solid gearbeitete **Kameelstaschen-Divans** und **Fauteuils**, eine **Chaise-longue**, 2 **Fauteuils** mit **Einrichtung**, **Robrstühle**, ein kleines **Sopha** für **40 Mark** zu verkaufen bei **F. Müller**, Tapezier-Decorateur, **Hirschstraße 15.**

Zithern-Verkauf.

Zwei gut erhaltene **Zithern** mit **Etuis** sind zu **10** und **15 Mk.**, für Anfänger sehr geeignet, zu verkaufen.

Marie Warth, Zithlehrerin,
Kriegstraße 6, parterre links.

Dasselbst werden Instrumente zum Stimmen und Reparieren angenommen.

Ein Kinderstuhlwagen

ist billig zu verkaufen: **Durlacherstraße 83, 1. Stod**, bei **Frau Nagel**.

2.1. Tafelklavier,

ein gebrauchtes, noch sehr gut erhaltenes, ist, weil überflüssig, äußerst billig zu verkaufen. Näheres **Luisenstraße 57**, parterre.

Ladeneinrichtung

ist ganz oder theilweise billig zu verkaufen. Näheres **143 Kaiserstraße**, **Schubladen**.

Kochherd,

ein gebrauchter, sehr gut erhalten, ist billigst zu verkaufen: **Amalienstraße 48.**

Wegen Wegzug zu verkaufen:

1 gut erhaltener **Herb** mit **Robr**, 1 **Chiffonniere**, 1 **Kommode**: **Morgenstr. 23 im 2. Stod.** 2.1.

Billig zu verkaufen:

1 **Faherstuhl**, 1 **Wesgerwagen** mit **Bude**, welcher sich auch für **Sodawasser- oder Brodverkauf** und bergl. eignet, 1 **Nähmaschine**, verschiedene **Möbel**, **Betten** und **Federu**: **Schwanenstraße 5**, parterre.

Kauf-Gesuche.

* Ein gebrauchter, gut erhaltener Kleiderschrank wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5200 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein noch gut erhaltener steinerner Brunnen-trog wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5200 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein gebrauchter, gut erhaltener **Kinderwagen** wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5206 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Buchführung.

* 3.1. Unterricht in einfacher und doppelter, italienischer und amerikanischer Buchführung wird gründlich erteilt an Damen und Herren von einem erfahrenen Kaufmann. Offerten unter Nr. 5208 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zum Ansetzen:

Fruchtbrandwein per 1 Liter 60 Pf., bei 5 Liter 55 Pf., Nordhäuser, bei 1 Liter 70 Pf., bei 5 Liter 65 Pf.,

Rirschenwasser, Zwetschgenwasser, Rum, Arac etc. etc., sowie alle nöthigen Gewürze, als: Zimmt, Nelken, Stern-Anis, Muscatblüthe u. s. w.

empfehlen **Karl Lang,** Adlerstraße 36.

!Telegramm!
Eine weitere Sendung der so anerkannten, vorzüglichen, kleinen

Schinken, per Pfund à 80 Pfg., ist heute wieder eingetroffen bei

Gustav Bender, vorm. Carl Malzacher, Hoflieferant, 5 Bammstraße 5.

R. Haas jr., Hirschstraße 31 und auf dem Markte, Telephon 360, empfiehlt frisch:



holl. Rheinfalm, Bander, Blaufelchen, Coles, Schellfische, Suppen- und Tafelkrebse.

Rehziemer und Schlegel, Büge, Ragout.

Poularden, Gänzen, Tauben, Sappenhühner, Gänse, Enten. Conserven, Eis.

Neue holl. Vollharinge (nur Milchner) soeben eingetroffen bei

Gustav Müller, am kath. Kirchenplatz.

4.2. 1^a neue Obentwälder **Grünfern**

empfehlen die Hofdrogerie Carl Roth.

Neue Häringe

jeder Art, gefalzen und mariniert, prima Waare: Jähringerstraße 34.

10.9. **Fritz Klein.**

Neues Sauerkraut, neue Essig- und Salzgurken empfiehlt **G. Gensheimer,** Ritterstraße 6.

Hav.-Ausschuss,

3.3. hochfeine Qualität, empfiehlt 10 Stück für 60 Pfg.

Carl Mühlich, Cigarrenhandlung, Waldstraße 41, Ecke der Kaiserstraße.

— Dralles ächtes **Birken-**wasser zum Originalpreise bei **H. Bieler,** Kaiserstrasse 227.

15.10.



Das Werk muss den Meister loben!
Hohenloher Schnellwasch-Seeife.
Besonders für Wolle vorzüglich, aber auch das Beste für Baumwolle und Leinen-Wäsche.
Man verlange in den Niederlagen die gratis erhältliche Broschüre, welche genaues Aufschluß über die Herstellung der Seife gibt und werthvolle Waschanleitungen für Wolle und Baumwolle, Leinen etc., ja besonders, enthält.

Niederlagen durch Plakate ersichtlich.

Hafer, Hacksel empfiehlt **Karl Baumann,** Krahnenstraße 20.

Ledercreme für farbige Schuhe empfiehlt **F. Rümmele,** Werderplatz 31.

12.4.

Erfindung!
für Hausbesitzer!
Wichtig Corbet's Anstrichmasse
Bestes seit Jahren bewährtes Radical-Mittel zur Trockenlegung feuchter und nasser Wände.
Ferner **Grandir-Anstrich-Masse** für Eisenconstruktion, übertrifft bei Weitem den bisher verwendeten Renning-Anstrich. Man wende sich an:
Heinr. Kling jr., Maler, Viktoriastr. 8, Karlsruhe.

Strohbutlacte empfiehlt die Hofdrogerie Carl Roth.

Julius Dehn Nachf.,

Drogen- und Farbenhandlung, Fabrikant chemisch-technischer Präparate, 53 Jähringerstraße, Fernsprechanschluß 201, empfiehlt bei gegenwärtigem Bedarf:

Parquetbodenwische, gelb und weiß, in 1/2, Pfund-, 1 Pfund-, 2 Pfund-, 5 Pfund- u. 10 Pfund-Büchsen, Preis: bei 1 Pfd. 80 Pf., bei 5 Pfd. à 75 Pf., bei 10 Pfd. à 70 Pf. Reine Parquetbodenwische zeichnet sich durch ganz besondere Reinheit und Vorzüglichkeit aus.

Stahlspäne groß, mittel und fein, Preis bei Abnahme von 1 Pfund à 50 Pf., bei 5 Pfund à 48 Pf., bei 10 Pfund à 45 Pf.

An der Kasse meines Verkauflokals werden Preislisten und Muster bereitwilligst verabfolgt. — Schriftliche Aufträge, wie solche per Telephon, werden durch meine Bediensteten sofort ausgeführt.

Fußboden-Glanz-lack,



Parquetwische, Grundirfarben, Stahlspäne, Wachs, Terpentinöl, Putzwerk empfiehlt Hofdrogerie **Carl Roth.**

Badehosen, Baderollen

à 50 Pfg. aus bestem Ledertuch, **Sandtücher** empfiehlt zu billigen Preisen

C. W. Keller, 23.11. am Ludwigsplatz.

Das ärztlich empfohlene Birken-

wasser von **G. Dralle** ist wegen feiner tonisch-balsamischer Eigenschaften das beste Mittel gegen das Ausfallen der Haare sowohl als wie gegen Kopfschuppen. Es wirkt nervenerfrischend, kräftigt den Haarboden und hat den werthvollen Vorzug vor andern Kopfwässern, daß es die Kopfhaut nicht austrocknet und die Haare weich und geschmeidig macht. Das **Dralle'sche Birkenwasser** ist stets auf Lager im **Parfumerie- und Friseurgeschäft** von

D. Waerther, 31 Kaiser-Passage 31.

Bettfedern und Dauen,

schöne, staubfreie Waare, hat fortwährend zu bekannt billigen Preisen zu verkaufen

J. Müller, Tapezier und Dekorateur, 4.4. Hirschstraße 16.

Conservengläser mit Patent-Verschluss, **Fruchtpressen,** **Bohnen-schneidmaschinen,** **Bohnenhobel,** **Reißschneider,** **Reißmaschinen,** **Messingspannen,** **Messerpummaschinen** empfiehlt billigst

Friedr. Berckmüller, Erbprinzenstr. 3, zunächst dem Rondeauplatz.

Paradies-Schuhe.



6.5.

Einzigste rationelle Fussbekleidung, welche ein vollkommenes Ausdünsten der Füße ermöglicht und daher allen Anforderungen der Fuss-Hygiene entspricht.

Alleinverkauf bei
H. Freyheit,
 Kaiserstrasse 117, und
A. Pietsch,
 Hirschstrasse 12.



6.4. Empfehle mein großes Lager in
Schuhwaaren
 aller Art in bester Qualität und guten Passformen zu den billigsten Preisen.
 Anfertigung nach Maß sowie Reparaturen prompt und billig.
F. Rümmele,
 Berderplatz 31.

Möbel:

Zahlung gefordert.

Betten, Kommoden, Spiegel, Kleider-, Wasch- und Nachtschränken, Sophas, Sessel, Divans, complete Einrichtungen.
 Eigene Tapezierwerkstätte. 20.19.
 Staunend billige Preise unter Garantie
 im neuen Möbelgeschäft
 Nr. 1 Duellamerstraße Nr. 1
 bei
Gustav Juckeland.

1896 Reise-Saison 1896.
 Alle Arten
Kronleuchter u. Lampen
 werden wieder — vollständig wie neu ausgearbeitet — und empfiehlt sich hierzu unter Zusage bester und billigster Bedienung das Installationsgeschäft von
W. Göttle.

Billige Tapeten

(Borden unbegriffen) fortwährend vorräthig im
 Haas'schen Auktionsgeschäft, Kronenstr. 22.

Die vollständige Einmagerkunst

der Gemüse, der Beeren, Obst- und Gartenfrüchte, sowie des Trocknen und Aufbewahren derselben.
 Von D. Grode, Herzogl. Mundkoch.
 Neute Auflage. 1 Mf.

Vorräthig in der
G. Braun'schen Hofbuchhandlung
 in Karlsruhe,
 3.1. Karl-Friedrichstraße 14.

*3.1. Salzgurken und Essiggurken zum Einmachen, noch nie so billig, 100 St. 2 M., 1.50 und 1 M. jeden Tag auf dem Wochenmarkte bei Frau Buhlinger Wwe.

Wein- u. Bier-Restaurant „Palmengarten“

Karlsruhe,
 im Mittelpunkt der Stadt,
 34 Herrenstraße 34.

Ausschank von höchstem Münchener Gaderbräu.
 Ausschank von Sinner'schem Tafelbier.
 Reichhaltige Frühstück- und Abendkarte.
 NB. Heute frisch eingetroffen Münchener Nettege.
 22. Hochachtungsvoll
G. Brenneiss.

Café Nowack.

Heute Samstag
Schlachttag.
 Morgens Wellfleisch mit neuem Sauerfrucht. Abends Leber- und Griebenwürste und Wurstsuppe, wozu höflichst einladet
Franz Schmierer.
 Sonntag Vormittag von 10 Uhr ab Zwiebelkuchen.

• Die glückliche Geburt eines gesunden Mädchens zeigen hocherfreut anstatt jeder besondern Anzeige hierdurch an
Cantor Baruch
 und Frau.



Seute Abend
Zusammenkunft
 im Klapphorn (Garten-Wirthschaft).
Die 3.

Stadtgarten-Theater.

Samstag den 18. Juli 1896.
 Duzendbillets ungültig.
 Gastspiel Maria Reisenhofer vom Festungstheater in Berlin.
 Zum 1. Male.

Untreu.

Komödie in 3 Akten von R. Bracco.
 Sonntag den 19. Juli.
 Gastspiel Maria Reisenhofer.

Die Cameliendame.

Drama in 5 Akten von A. Dumas.
 Preise der Plätze:loge Mf. 3.—, I. Sperrsit Mf. 2.50, II. Sperrsit Mf. 1.50, I. Rang Mf. 1.15.
 Vorverkauf Kaiserstraße 82a von 10—1 und 4—6 Uhr.
 Kasseneröffnung 7¹/₂, Anfang 8 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

14. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8 ¹ / ₂	754 mm	Nordost	hell
12 „ Mitt.	+ 19	755 „	Ost	„
6 „ Abd.	+ 17	754 „	„	„
15. Juli				
6 U. Morg.	+ 11 ¹ / ₂	752 mm	Nordost	hell
12 „ Mitt.	+ 20	751 „	Ost	„
6 „ Abd.	+ 19	750 „	Südwest	„

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schweren Verluste unserer zu früh dahingeshiedenen Tochter und Schwester
Sophie Mössner,
 insbesondere allen Lieben, welche sie während ihrem langen und schweren Leiden besuchten und trösteten, sowie für die zahlreichen Blumenpendungen und auch für die Beigebegleitung, welche ihr zu Theil geworden ist, sprechen wir auf diesem Wege unsern tiefgefühlten Dank aus.
 Karlsruhe, den 17. Juli 1896.
Familie A. Mössner.

Während der Sommermonate ist mein Geschäft **Sonntags**
nur von **11—1 Uhr** geöffnet.

S. Model.

Bitte, ausschneiden und einsenden.

Einsender dieser Annonce verlangt zur Probe:
von der

Stahlwaaren-Fabrik C. W. Engels
in Gräfrath bei Solingen.

Deutsches Reichs-Patent Nr. 37,830. Nur bei mir zu haben.
Keine andere Scheere hat so leichten und sanften Gang wie diese.



1 Scheere wie Zeichnung Nr. 3022, vernickelt und hochfein vergoldet,
prima prima Waare (kein Guß-Schund) Preis 1 Mark.
Eingravirt eines beliebigen Namens, Schrift fein vergoldet und verziert,
30 Pfg. extra! Zahlung oder Retoursendung in 14 Tagen nach Empfang.
Ort und Datum: (Unterschrift deutlich)!

Deutsche Kaiser-Scheere!

Ca. 400 Arbeiter u. Arbeiterinnen in Fabrik-
und Hausindustrie.
Hochschleiferei in eigener Fabrik.
Geegründet 1884.

Allerneuestes Preisbuch mit Zeichnungen in Natura-Größe versende an Jedermann umsonst und portofrei.

Nachdruck meiner sämtlichen Annoncen verboten!

Stadtgarten,

bei ungünstiger Witterung Festhalle.

Sonntag den 19. Juli, Nachmittags 4 Uhr.

Concert,

gegeben von der Kapelle des

Badischen Leib-Grenadier-Regiments.

Königlicher Musikdirektor **Adolf Boettge.**

Programm.

- | | |
|--|--------------|
| 1. „Hoch Habsburg“, Marsch | Kral. |
| 2. Ouverture z. Op. „Die lustigen Weiber“ | Nicolai. |
| 3. The Lost Chord (Verlorene Klänge) | Sullivan. |
| (Vokal-Solo.) | |
| 4. Walzer. „Wenn die Schwalben heimwärts zieh'n“ | Fahrbach. |
| 5. Ouverture z. Op. „Der Freischütz“ | Weber. |
| 6. Berlin aus Richard Wagner's „Götterdämmerung“ | Boettge. |
| 7. Danse macabre | Saint-Saëns. |
| 8. Fantasie a. d. Operette „Die Fledermaus“ | Strauß. |
| 9. Intermezzo z. Glockenchor a. d. Oper „Der Bajazzo“ | Leoncavallo. |
| 10. Czardas nach Zigeunerweisen mit Tambal-Solo | Boettge. |
| 11. Potpourri a. d. Op. „Carmen“ | Bizet. |
| 12. Jung Werner's Abschied a. d. Op. „Der Trompeter von Säckingen“ | Rehler. |

Eintritt: { Abonnenten 20 Pfg.,
Nichtabonnenten 50 Pfg.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Sparochherde,



selbstverfertigte, wegen Platz-
mangel billigst zu verkaufen.
Herd- und Bauwerkerei
Eduard Meess,
Amalienstraße 43.

*3.1. Von heute an fortwährend
neues Sauerkraut
und jeden Sonntag
frische Bratwürste

empfiehlt
Wilh. Dietrich, Metzgermeister,
Karlstraße 41.

Stadtbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 17. Juli. Friedrich Krebs von Diebelsheim, Maurer hier, mit Wilhelmine Weisinger von Gaisthal.
- 17. „ Ludwig Walter von hier, Chemiker hier, mit Helene Müller von Stuttgart.
- 17. „ Georg Rick von Dürrenzen, Bahnarbeiter hier, mit Maria Knobig von Heiderbach.
- 17. „ Rudolf Müller von Engelskirchen, Bauarbeiter hier, mit Wilhelmine Glag von hier.
- 17. „ Wilhelm Kleubler von hier, Sattler hier, mit Wilhelmine Langheinrich von hier.
- 17. „ Albert Hemberger von hier, Schriftsetzer hier, mit Stefanie Födy von Biskweiler.

Geburten:

- 10. Juli. Johann, Vater Wilhelm Sauter, Stadtagelöhner.
- 11. „ Elsa Johanna, Vater Johannes Förster, Rüfer und Wirth.
- 11. „ Josef Heinrich, Vater Heinrich Förster, Schuhmann.
- 12. „ Wilhelm, Vater Wilhelm Dieb, Schieferbeder.
- 12. „ Oskar Willy, Vater Oskar Reichardt, Schriftsetzer.
- 12. „ Hilba Sophie, Vater Kaspar Kölmel, Hilfsgerichtsvollzieher.
- 13. „ Pauline Bertha, Vater Philipp Landes, Schreiner.
- 13. „ Karl Stefan August, Vater Karl Mathäus Luchberger, Kutscher.
- 13. „ Joseph Aloysius, Vater Damian Hed, Schneider.
- 13. „ Karl Heinrich, Vater Karl Konstanbin, Schreiner.
- 14. „ Karl August, Vater August Harlsinger, Polizeiaktuar.
- 15. „ Leonore Beate, Vater Jakob Schnurmann, Fabrikant.
- 15. „ Franz Otto, Vater Johann Doh, Bahnarbeiter.
- 15. „ Karl Wilhelm, Vater Heinrich Layle, Schlosser.
- 16. „ Richard Christian, Vater Richard Hengst, Architekt.
- 16. „ Ernst Ludwig Gottlob, Vater Simon Ebner, Bierführer.
- 16. „ Luise Emma Marie, Vater Ernst Bechtold, Landgerichtsrath.

Todesfall:

- 16. Juli. Karl Hertenslein, Kanalarbeiter, ein Ehemann, alt 52 Jahre.

Abtheilung für Confection.

Der vorgerückten Jahreszeit wegen werden die noch vorrätigen **Jacken, Capes, Kragen, Regenmäntel**, sowie die **Modell-Costüme** zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben.

Zurückgesetzt sind ferner die nachstehenden Artikel:

- Costüme aus Waschstoffen** M. 6, 9, 12, 15.
- Costüme aus wollenen Stoffen** M. 15, 20, 25.
- Blousen aus Foulards und Seidenstoffen** . M. 10 rc.
- Blousen aus Waschstoffen** M. 1.50, 2, 3, 4.
- Blousenhemden aus feinen Waschstoffen** M. 1.50, 2.50, 3.50.
- Spitzenkragen und Spitzencapes** . . . M. 12, 15, 20, 25.
- Staubmäntel aus feinen Gloriastoffen** . M. 18.

S. Model.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 23. Juni d. J. gnädigt bewegen gelassen, den Königlich Württembergischen Geheimen Hofrathen Mar Cytz und Dr. Julius von Jobst das Kommandeurekreuz II. Klasse Höchstihres Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigt bewegen gelassen, dem Kavalier Johann Reinhard in Freiburg die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen der ihm von Seiner Majestät dem Kaiser von Rußland verliehenen großen silbernen Verdienstmedaille am Bande des St. Annen-Ordens zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit Allerhöchster Staatsministerial-Entscheidung vom 27. Juni 1896 gnädigt geruht, den Wasser- und Straßenbauinspektor Eduard Schuster in Ueberlingen auf sein unterthänigstes Ansuchen bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 25. Juni 1896 gnädigt bewegen gelassen, dem Lehramtspraktikanten Karl Lehn von Stadt-Rehl unter Ernennung desselben zum Professor eine etatmäßige Professorenstelle an dem Gymnasium zu Rastatt zu übertragen.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Ferien-Strafkammer II.

- Samstag den 18. Juli, Vormittags 9 Uhr:**
- J. A. S. gegen Stefan Becker von Oberhausen, wegen Körperverletzung.
 - J. A. S. gegen Franz Spohrer von Weingarten, wegen fahrlässigen Mordens.
 - J. A. S. gegen Wilhelm Bastian, Mathias Bastian und Ernst Hoffsch von Ertz, wegen Körperverletzung.
 - J. A. S. gegen Hermine Berisch von Sentenhardt, wegen Urkundenfälschung, Diebstahls und Betrugs.
 - J. A. S. gegen Moriz Richelmer und Fritz Dinkelpiel von Gemmingen, wegen Uebertretung des Reichsbeschussgesetzes.
 - J. A. S. gegen Moriz Sansowit von Blowitz, wegen Betrugs und Landstreicherei.

Gottesdienst. — 19. Juli.

- Evangelische Stadt-Gemeinde.**
- 4 1/2 Uhr Südstadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Finigado.
 - 8 Uhr Schloßkirche: Herr Vereinsgeistl. Wender.
 - 9 Uhr Südstadtkirche: Herr Stadtpf. Brückner.
 - 10 Uhr Kleine Kirche mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Lic. Kühner.
- Die Vorbereitung geht der Abendmahlsfeier unmittelbar voraus.

- 10 Uhr Schloßkirche: Herr Hofdiakon Fischer.
- 10 Uhr Evang. Vereinshaus, Adlerstraße 23: Herr Pfarrer Maurer.
- 12 Uhr Pfälzerhauskirche: Herr Stadtpfarrer Brückner.
- 12 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Herr Hofdiakon Fischer.
- 6 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Braun.
- 6 Uhr Grabkapelle im Fasanengarten: Herr Hofdiakon Fischer. (Eintrittskarten beim Großh. Oberhofmarschallamt unentgeltlich zu erheben.)

Wochengottesdienst Donnerstag den 23. Juli, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Hofdiakon Fischer.

Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.

5 Uhr Abends Gottesdienst: Herr Hofprediger Dr. Hartmann.

Militär-Gemeinde.

Die Christenlehre fällt aus.

Diakonissenhauskirche.

Samstag den 18. Juli, Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Sonntag den 19. Juli, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Evangelischer Gottesdienst im Stadttheil Mühlburg.

9 Uhr Vormittagsgottesdienst: Herr Stadtpfarrer

12 Uhr Christenlehre: R. Helbing.

Wochengottesdienst Donnerstag den 23. Juli, Abends 8 Uhr: Herr Stadtpfarrer R. Helbing.

Evangelische Stadtmiffion.

Vereinshaus Adlerstraße 23.

Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadtmiffionar Lieber,

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst in der Südstadtkirche: Herr Pfarrer Maurer,

Kindergottesdienst in der Diakonissenhauskapelle: Herr Stadtpfarrer Braun.

Freitag Abends 8 Uhr **allgemeine Bibelstunde** im Vereinshaus: Herr Stadtmiffionar Lieber.

3 Uhr **Bibelstunde** im Versammlungssaal Herrenstraße 62: Herr Stadtmiffionar Glünkin.

8 Uhr Vortrag von Herrn Inspektor Rappard, St. Christophna.

Mittwoch Abends 8 Uhr **Bibelstunde**.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhofkapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Schütz.

Evangelisch-lutherische Kreuzgemeinde, Kirchsaal verlängerte Karlstraße 83, Nachmittags 6 Uhr Predigt: Herr Pfarrer Reisinger. Kollekte zum Besten der Schullehrerwitwenkasse wird erhoben.

Katholische Stadt-Gemeinde. Hauptkirche (St. Stephan).

- 6 Uhr Frühmesse.
- 7 1/2 Uhr hl. Messe.
- 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.
- 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Keller (Neupfister).
- 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst.
- 2 1/2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.
- 3 Uhr Vesper.

Liebfrauenkirche.

- 6 Uhr Frühmesse.
- 8 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kurat Brettker.
- 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Link.
- 2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.
- 2 1/2 Uhr Herz Mariä-Bruderschaft.

St. Vincenzkapelle.

- 8 Uhr feierliches Hochamt.
- 4 Uhr Vincenzandacht mit Predigt.

St. Franziskushaus, Grenzstraße 7.

- Sonntags 8 Uhr Amt und Predigt.
- Wochtags 6 Uhr hl. Messe.

St. Peter- und Paulskirche (Stadttheil Mühlburg).

- 6 und 7 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.
- 7 Uhr Frühmesse.
- 9 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.
- 1 1/2 Uhr Christenlehre.
- 2 Uhr Vesper.
- 3 1/2 Uhr Congregation.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

8 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

Methodistengemeinde: im Betfaal Birkel 19a.

- Sonntag Vorm. 10 Uhr Predigt.
- 11 " Kindergottesdienst.
- " Nachm. 4 30 " Jahresfestfeier des Jünglings- und Männervereins.
- " Nachm. 5 " Predigt.
- " Abends 8 1/2 " Versammlung für Jünglinge und Männer.
- Montag Abends 8 1/2 " Gebets-Versammlung.
- Mittwoch Abends 8 1/2 " Bibelstunde.
- Am ersten Sonntag im Monat, Abends 8 1/2 Uhr, Temperenz-Versammlung vom Verein des blauen Kreuzes.

Karlsruhe.

English Services

are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-Krankenhaus, Kaiser-Allee, on Sundays at 11 — a.m. H. Communion at 8 — a.m. on 2nd, 4th and 5th Sundays, on other Sundays after Morning prayer.

The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel. Chaplain, licensed by the Bishop of London, Rev. O. Fler, Uhlandstrasse 13.

Druck und Verlag der G. H. Müller'schen Buchhandlung, bedruckt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.